GeniusReport
simply younique

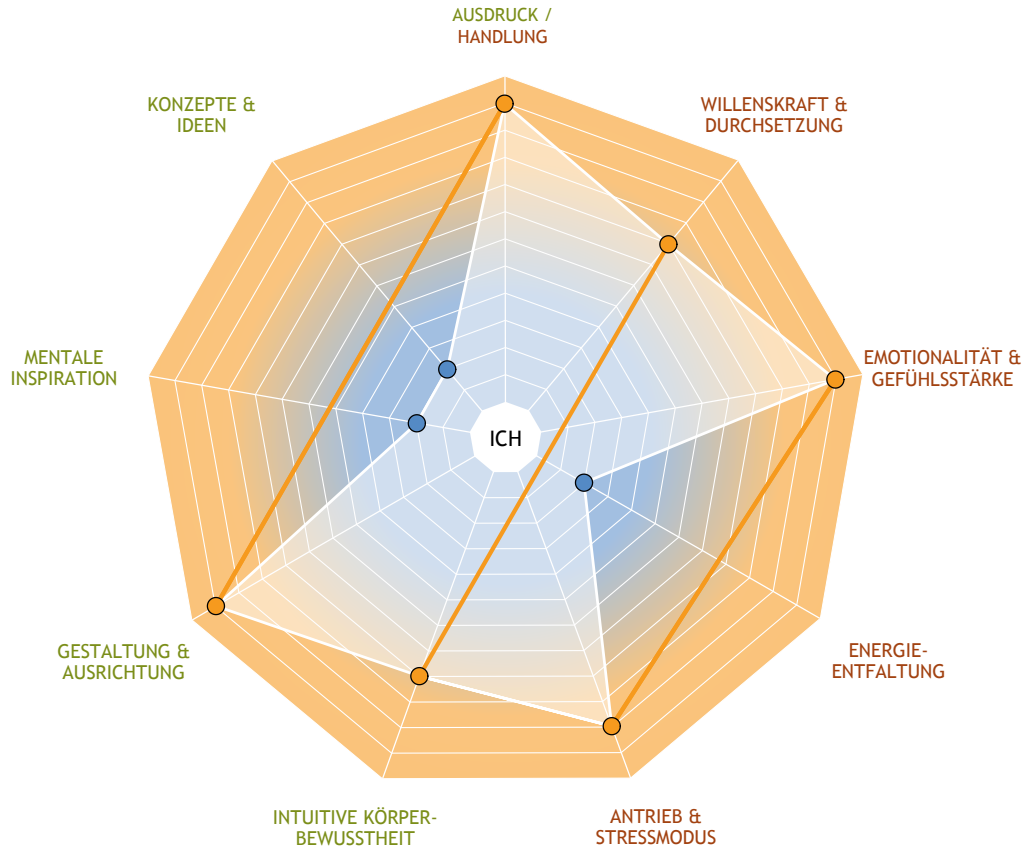
Juan Jose Piedra Molina

Deutsch

1

## MEIN GENIUS-KRAFTFELD

Das Genius-Kraftfeld (weißer Bereich) zeigt, wie sich meine 9 Genius-Kräfte entfalten.




- In jenen Aspekten, die weiter außen liegen, kann ich mich sehr selbstbestimmt entfalten. Hier wirke ich stark auf meine Umgebung und andere.
- In jenen Aspekten, die weiter innen liegen, können mir andere Menschen nahe kommen, mich beeinflussen und ich kann ihre Wirkung auf mich wahrnehmen.
- Die orangefarbigen Linien zeigen, welche Aspekte verbunden sind und wie sie zusammenwirken.

2

## MEINE BESONDEREN TALENTE UND BEGABUNGEN

Jeder Mensch bringt Talente und Begabungen mit, die sich in jedem Arbeitsprozess zeigen. Je besser ich diese Talente nützen kann, desto befriedigender ist die Arbeit für mich.

### EMPATHISCHE KOORDINIERUNG

Ich kann Menschen und Systeme sehr gut wahrnehmen. Daraus resultiert meine Gabe, andere anzuleiten und zu koordinieren. Dies immer mit dem Ziel sie darin zu fördern, sich befriedigend zu entfalten. Ich liebe es, Systeme zu verstehen und erfolgreich zu machen.

### SELEKTIVE PASSIONIERTHEIT

Wenn mich etwas interessiert kann ich dem sehr passioniert nachgehen. In meinen Netzwerken bin ich engagiert und leiste einflussreiche Beiträge. Um mich meinen Passionen ungestört widmen zu können, ziehe ich mich gerne auch immer wieder zurück.

### PRÄSENTATIONSTALENT

Ich kann mich und die kreativen Beiträge anderer hervorragend präsentieren. In Teams wird mir deshalb häufig die Rolle des Sprechers oder Presenters übertragen. Ich habe Freude an Kreativität und fördere gerne auch die schöpferischen Beiträge anderer.

### EINBEZIEHUNG VON ERFAHRUNGEN

Ich habe die Fähigkeit, Erfahrungen sehr gut zu verarbeiten und deren Bedeutung für zukünftiges Planen zu erfassen. Ich kann gut zuhören und erfahre deshalb auch Vieles. Mein gutes Gedächtnis macht mich zu einer Ressource für andere. In der Teamarbeit kann ich damit wichtige Beiträge leisten.

### REGULIERUNG VON PRINZIPIEN

Ich habe die Fähigkeit, das zwischenmenschliche Beziehungsgeschehen feinfühlig zu regulieren. Ich achte dabei nicht nur auf Bedürfnisse sondern berücksichtige auch die Prinzipien einer Gemeinschaft. Fairness, emotionale Ausgewogenheit und praktische Machbarkeit sind wichtig für mich.

### UNTERNEHMERGEIST UND ÜBERMITTLUNGSTALENT

Ich liebe es, effektiv zu sein - das Verhältnis von Input und Output zu maximieren. Ich verstehe es, Inhalte verständlich zu vermitteln und kann taktisch geschickt vorgehen. Das ist eine gute Basis für Selbständigkeit sowie ein wichtiges Talent im Verkauf.

### MOTIVATIONSKRAFT DURCH BEGEISTERUNG

Ich habe einen starken Antrieb neue Gefühlserfahrungen zu machen. Mit meinen Träumen und Visionen kann ich sehr motivierend wirken, und andere begeistern. Mein starkes Verlangen kann Rastlosigkeit auslösen, weil ich immer wieder neue Herausforderungen suche.

3

# VERWIRKLICHUNG - TEAMENTFALTUNG - WIRKUNG

## 3.1 WIE ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN



%

28 GESELLSCHAFTLICHER Anteil, der eine weitreichende Wirkung in der Gesellschaft haben kann.

57 GEMEINSCHAFTLICHER Anteil, der sich in enger Kooperation mit anderen verwirklichen kann.

15 INDIVIDUELLER Anteil, der sich durch den kreativen Ausdruck von Individualität verwirklichen kann.

## 3.2 MEINE BEVORZUGTE TEAMROLLE

**„TEAMGUIDE“, koordinierend, empathisch, effizient**

Für mich ist Teamarbeit dann produktiv, wenn ich mich mit meinen Beiträgen gut einbringen kann und diese Beiträge auch anerkannt werden. Ich achte in der Teamarbeit auf Effizienz und mir ist es auch wichtig, dass sich jedes Teammitglied befriedigend entfalten kann.

## 3.3 MEINE POWERBASE* (welche organisationalen Kräfte ich stärke)



%

42 Stärkung von FÜHRUNG und VERWALTUNG

6 Behauptung im WETTBEWERB und am MARKT

20 Zielorientierte PLANUNG und RESSOURCENSTEUERUNG

25 Förderung der KOMMUNIKATION und INTERAKTION

2 Zukunftssichernde ERHALTUNG der Struktur

5 Impulsgebend für INNOVATIONEN und VERÄNDERUNGEN

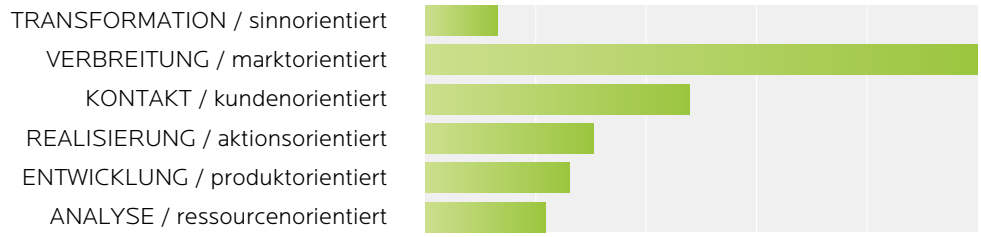
*) Die Powerbase beschreibt den Einfluss eines Menschen auf eine Organisation, den er allein durch seine Anwesenheit hat. Die Powerbase-Anteile machen also keine Aussage über persönliche Qualitäten oder Fähigkeiten, sondern zeigen die unwillkürliche Wirkung eines Menschen auf eine Organisation bzw. auf die organisationalen Kräfte in einer Organisation.

4

## WIE ICH MICH AUTHENTISCH ENTFALTEN KANN

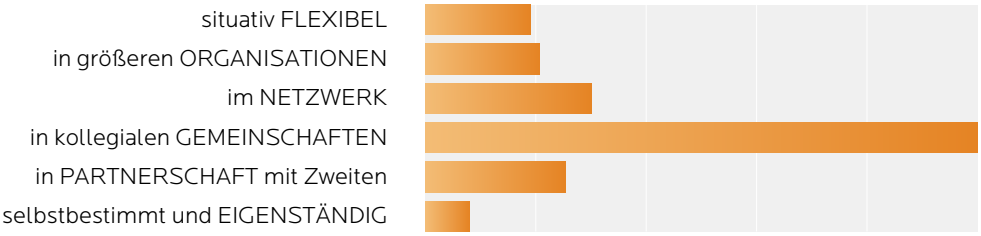
Jeder Mensch kann sich in gewissen Umgebungen und unter gewissen Bedingungen mehr oder weniger gut entfalten. Welche Bedingungen für mich optimal sind, wird hier dargestellt.

### 4.1 MEIN TALENTEPROFIL



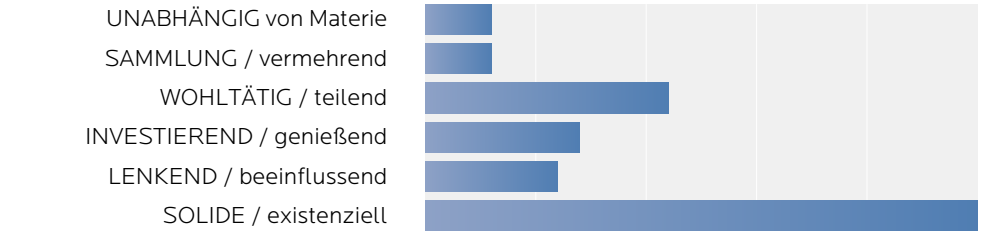

**Stichworte zum Talent „VERBREITUNG“:**
**marktorientiert, expansiv, erobernd, praktisch, realistisch, global,**
**z.B. Medien, Marketing, PR, Werbung, Vertrieb, Verwaltung, Logistik**

### 4.2 MEIN KOOPERATIONSPROFIL




**Ich kann mich in der kollegialen Kooperation in Gemeinschaften optimal entfalten. Ich mag Gruppenprozesse und die gegenseitige Unterstützung in einem familiären Arbeitsumfeld. Für mich sind in der Kooperation gegenseitiges Vertrauen und Wertschätzung besonders wichtig.**

### 4.3 MEIN UMGANG MIT MATERIELLEN RESSOURCEN




**Mir ist es wichtig, einen soliden Überblick über Einnahmen und Ausgaben zu haben. Das ist die Basis für meine existenzielle Sicherheit. Gleichgültig über wie viele Mittel ich verfüge, bleibe ich vorsichtig und risikobewusst. Geld gebe ich nur für Dinge aus, die ich mir wirklich leisten kann.**

5

# ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Wie ich Entscheidungen treffe, ergibt sich aus den drei folgenden Komponenten:

## 5.1 DIE FUNKTIONSWEISE MEINES VERSTANDES



%

25 LOGISCHER Anteil, der auch Details verstehen und Fakten kennen möchte, um die Zukunft sicher planen zu können.

54 ABSTRAKTER Anteil, der die Erfahrungen aus der Vergangenheit reflektiert, um deren Bedeutung zu erfassen.

21 INDIVIDUELLER Anteil, der nach Wissen strebt, um die Gegenwart gestalten zu können.

## 5.2 DIE BASIS FÜR MEINE ENTSCHEIDUNGEN



%

27 PRAKTISCHER Anteil, der intuitiv entscheidet, was machbar und praktikabel ist.

56 EMPATHISCHER Anteil, der die Auswirkung einer Entscheidung auf die Emotionen anderer berücksichtigt.

17 MENTALER Anteil, der Entscheidungen auch theoretisch gut begründen und wissenschaftlich fundiert absichern möchte.

## 5.3 WIE ICH ENTSCHEIDUNGEN TREFFE

**spontan / revidierbar** **reiflich / haltbar**



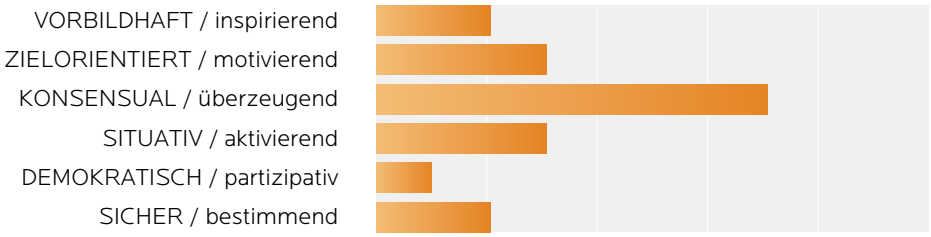
Ich treffe meine Entscheidungen erst nach reiflicher Betrachtung. Dadurch sind meine Entscheidungen auch haltbar und nicht so leicht umzustoßen.

6

## WELCHES FÜHRUNGSVERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

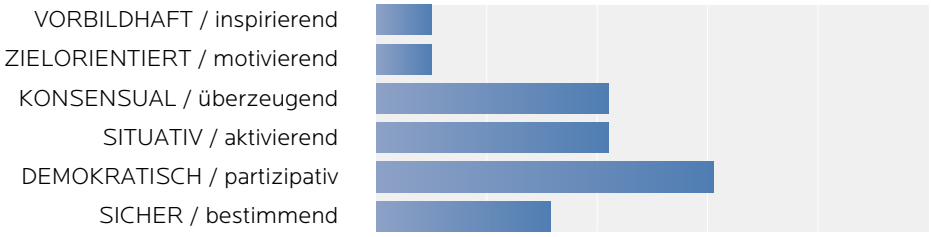
Jeder Mensch ist in der einen oder anderen Situation in einer Führungsrolle.
Unterschiede zwischen Fremdbild und Selbstbild gibt es bei jedem Menschen.

### 6.1 WAS ANDERE WAHRNEHMEN (FREMDBILD)




**Andere nehmen meinen Führungsstil als konsensual wahr, weil ich versuche ausgleichend zu wirken und die jeweils überzeugendste Lösung verfolge.**

### 6.2 WIE ICH MICH SELBST SEHE (SELBSTBILD)




**Mein Führungsstil ist davon geprägt, dass ich meine Mitarbeiter in den Entscheidungsprozess stark einbeziehe und mehrheitliche Wünsche berücksichtige.**

### 6.3 FÜHRUNGSPROFIL (WIE ICH FÜHRE UND GEFÜHRT WERDEN MÖCHTE)



7

## WELCHES VERHALTEN FÜR MICH AUTHENTISCH IST

### 7.1 IN VERHANDLUNGEN

**durchsetzend** **ausgleichend**



Ich kann in Verhandlungen meine Interessen selbstbewusst durchsetzen.

### 7.2 IM UMGANG MIT WETTBEWERB

**kompetitiv** **kooperativ**



Ich bevorzuge kooperatives Verhalten, weil dies für mich meist zu besseren Ergebnissen führt.

### 7.3 KONZEPTE UND IDEEN IN DER ZUSAMMENARBEIT

**ausarbeitend / einbringend** **wahrnehmend / prüfend**



Ich verstehe es, die Beiträge anderer auf ihre Relevanz und Sinnhaftigkeit zu prüfen.

### 7.4 IN DER KONTAKTAUFNAHME

**aktiv auf andere zugehend** **offen für die Themen anderer**



Ich bin in der Kontaktaufnahme eher abwartend und gehe auf die Themen des Gegenübers ein.

### 7.5 BEI EMOTIONALEN KONFLIKTEN

**offensiv / klärend** **sachlich / harmonisierend**



Ich scheue mich nicht, emotionale Konflikte offen anzusprechen, um diese zu klären.

### 7.6 IN STRESSSITUATIONEN

**ich mache mir selbst Druck** **ich reagiere auf externen Druck**



Meine Arbeitsgeschwindigkeit resultiert in erster Linie aus meinem eigenen Antrieb.

8

# MOTIVATION UND KOGNITION

## 8.1 DIE MOTIVATION, DIE MEIN DENKEN UND HANDELN PRÄGT

### HOFFNUNG UND VERTRAUEN

Was mich motiviert ist die Hoffnung und das Vertrauen, dass sich die Dinge gut entwickeln werden. Ich gehe mit Optimismus durchs Leben und kann daher auch neue oder sehr spezielle Wege beschreiten. Für mich ist die Qualität des Lebens wichtig und ich mag es, dem Ungewöhnlichen und Speziellen zu begegnen.

## 8.2 MEINE SICHTWEISE AUF DIE WELT

### ALLES PERSÖNLICH NEHMEN

Meine Sichtweise ist geprägt davon, dass ich alles, was rund um mich passiert, auf mich selbst beziehe. Ich nehme mein Leben und was in diesem Leben passiert sehr persönlich. Diese Sichtweise ist eine gute Basis, um meine Individualität zu entwickeln und zu leben. Ich behandle andere daher auch so, wie ich selbst gerne behandelt werden würde.

## 8.3 MEIN AKTIVITÄTS- UND BEZIEHUNGSMODUS

### PRÄSENT IM FLUSS DES LEBENS

Für mich ist es natürlich, in einem Fluss mit meinen Erfahrungen und meinem Umfeld zu sein. Mein Lebensstil ist es, mich auf das einzulassen, was gerade da ist. Dabei kann ich für andere eine große Ressource sein, wenn sie auf meinen reichen Erfahrungsschatz zugreifen. Ich bin sehr präsent und nehme viel wahr, weil ich sehr offen für andere und deren Themen bin.

## 8.4 MEINE INFORMATIONSAUFNAHME UND -VERARBEITUNG

### FOKUSSIERT AUF DAS ZIEL

Ich bin ein strategisch denkender Mensch, der fokussiert und zielorientiert an die Dinge herangeht. Ich betrachte eines nach dem anderen sehr genau und blende alles aus, was für mich im Moment nicht relevant ist oder mich von meinen Zielen ablenkt. Ich bin in meiner Kraft, wenn ich meinen Fokus ganz auf eine Sache legen kann.

9

# MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE

Die folgenden Wesenszüge sollten, in ihrer positivsten Form, mein Handeln bestimmen.
Jene davon, die ich noch nicht realisiert habe, stellen meine Entwicklungspotenziale dar.

## 9.1 WODURCH ICH MICH VERWIRKLICHEN KANN

**Weil ich die gemeinsamen Interessen achte, kann ich zum materiellen Erfolg beitragen.**

Ich kann mich mit einer sensiblen Offenheit ausdrücken, die ohne Förmlichkeiten auskommt.

## 9.2 WAS MICH BEI DER UMSETZUNG UNTERSTÜTZEN KANN

**Ich respektiere Erfahrungen und kann diese geschickt in mein Handeln einbeziehen.**

In verworrenen Situationen übernehme ich, unter Wahrung meiner Integrität, Verantwortung.

## 9.3 WORAUF SICH MEIN VERSTAND STÜTZEN KANN

**Ich kann die gemeinschaftliche Zusammenarbeit gut organisieren.**

Ich teile meine kreativen Beiträge aufrichtig, um den gemeinsamen Erfolg zu ermöglichen.

## 9.4 WORAUF ICH MICH IMMER VERLASSEN KANN

**Wenn die Gemeinschaft es zu würdigen weiß, teile ich meine Beiträge gerne.**

Durch aufmerksames Zuhören, kann ich die Talente anderer erkennen und nutzen.

## 9.5 WAS ICH IM LAUFE DES LEBENS ENTWICKELN KANN

**Um meine Haltung zu bewahren, ist fallweiser Rückzug für mich förderlich.**

Wenn ich dazu ermächtigt werde, kann ich in Krisenzeiten mit starker Hand führen.

## 9.6 WAS ICH BEWUSST UND UNBEWUSST KOMMUNIZIERE

**Ich kann Entwicklungen, die zu Fortschritt führen, ambitioniert vorantreiben.**

Ich kann andere motivieren, engagierte Mitstreiter in Veränderungsprozessen zu sein.

10

# MEINE ENTWICKLUNGSPOTENZIALE (FORTSETZUNG)

## 10.1 ENTWICKLUNG VON BEZIEHUNGSWERTEN

Ich kann routinierte Detailarbeit durch meine fantasievolle Vorstellungskraft bereichern.

Ich kann auch bei Misserfolgen oder Schocks meine unschuldige Haltung bewahren.

## 10.2 TALENTE, DIE VERFEINERT WERDEN KÖNNEN

Ich scheue mich nicht, mein früheres Denken zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.

Ich lasse mich nicht entmutigen, weil ich weiß, dass Rückschläge Teil des Prozesses sind.

## 10.3 MEIN SCHLÜSSEL FÜR WACHSTUM UND WOHLSTAND

Da jedes Ende auch ein neuer Anfang ist, bleibe ich auch gelassen, wenn Zweifel entsteht.

Ich bin begeisterungsfähig, kann aber akzeptieren, wenn es anders kommt als erwartet.

## 10.4 WAS MEINE DISZIPLIN ERFORDERT

Als Teamspieler kann ich die Beiträge anderer würdigen und sie fördern.

Ich lasse meine Fähigkeiten und Potenziale gerne auch anderen zu Gute kommen.

## 10.5 WAS MICH UNVERGLEICHLICH MACHEN KANN

Ich treffe verbindliche Entscheidungen nur, wenn das Risiko eines Fehlschlags gering ist.

Ich gehe bei der Problemlösung gerne so einfach und direkt wie möglich vor.

## 10.6 WAS VERTRAUEN VON MIR VERLANGT

In einer Führungsfunktion beziehe ich alle Interessen rücksichtsvoll und allparteilich ein.

Ich kann meine kreativen Beiträge geduldig und mit dem richtigen Timing leisten.

## 10.7 MEIN ENTWICKLUNGSHORIZONT

Ich verstehe es, negativen Kräften aus dem Weg zu gehen, auch wenn dies Alleinsein bedeutet.

## WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Der GeniusReport ist ein Auszug aus Informationen, die mit der 64keys-Matrix gewonnen werden können (siehe www.64keys.com).
Detailliertere und vertiefende Einblicke kann dir dein Genius-Coach oder 64keys-Berater geben.

Mit der 64keys-Matrix ist es auch möglich, die Dynamik in Teams sehr genau zu beschreiben und das Wesen von ganzen Organisationen zu analysieren und entsprechende Maßnahmen zur Organisationsentwicklung zu empfehlen.

Für persönliche Beratungen wende dich bitte an einen qualifizierten Genius-Coach oder 64keys-Experten.

**www.geniusreport.net/coaches**

**www.64keys.com**

GeniusReport® ist eine international eingetragene Marke der 64keys Media GmbH.
Dieser GeniusReport wurde mit der 64keys-Software von 64keys.com erstellt.
Alle Rechte vorbehalten - © 64keys Media GmbH